

Anlage zu TOP 18 (42. GV) - Aktueller Sachstand zur Sirenenanlage Klausdorf

Sehr geehrte Mitglieder der Gemeindevertretung,

hiermit erhalten Sie die Stellungnahme des Gemeindebrandmeisters Marius Freitel bzgl. der offenen Thematik Sirenenanlage Klausdorf zur Kenntnisnahme:

„...bezüglich dieses Themas war ich im direktem Austausch mit Dirk Pehnert. Ich habe am Tag nach der Sitzung mit dem Landkreis telefoniert. Dieser distanziert sich ganz klar von einer Abschaltung des Probealarms, da dies auch ein Alarmierungsweg für den KatSchutz darstellt und im letzten Jahr erst alle Sirenen entsprechend umprogrammiert wurden. (Bevölkerungsschutz)

Die Anfrage bei der Leitstelle verlief leider etwas ernüchternd. Mir wurde zugesichert, dass man eine Lösung zum zeitlichen Versatz des Probealarms prüft. Jedoch blieb es dabei. Auch auf meine nochmalige Nachfrage kam keine Antwort.

Ich als Leiter der Feuerwehr der Gem. Am Mellensee spreche mich klar für den Erhalt der Sirene inkl. Probealarm aus. Über den Standort kann man diskutieren, aber das sehe ich dann als politische Angelegenheit an. Auch ein neuer Standort sollte dann wohl überlegt geprüft werden. Wichtig sei zu wissen, dass es mit einer Umsetzung allein wohl nicht getan ist. Denn sicherlich wird eine neue Sirene benötigt, die mit Sicherheit mind. 20.000€ kosten wird. (Meine persönliche Einschätzung)

Ärgerlich, da es im letzten Jahr meines Wissens eine Förderung gab.

Die BV hat vor einigen Jahren in Kummersdorf-Gut eine neue Sirene errichten lassen. Genaueres über die Kosten kann sicherlich da erfragt werden.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Marius Freitel
Gemeindewehrführer
Freiwillige Feuerwehr
Gemeinde Am Mellensee “